

Die Mechelen Erklärung

19 März 2014

Einleitung

Die Führungskräfte von Science Centern und Museen aus 58 Ländern aus der ganzen Welt sind in Mechelen (Belgien) zum Science Centre World Summit vom 17. bis 19. März zusammengetroffen. Diese hochrangige internationale Versammlung von 443 Delegierten baut auf den Beiträgen der vorangegangenen 6 Weltkongresse auf, die seit 1996 auf verschiedenen Kontinenten abgehalten wurden. Im Rahmen des Gipfels trafen sich die Leiterinnen und Leiter von Science Centern mit globalen politischen Akteuren, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, sowie führenden Industrievertreterinnen und -vertretern, um über Fragen zu den Wissenschaften, dem öffentlichen Engagement mit den Wissenschaft und die Aufgaben von Wissenschaftskommunikation und Science Centern für unsere schnell veränderliche Gesellschaft zu beraten. Als Teil ihres fortlaufenden Einsatzes für Veränderung veröffentlicht die Science Centre Community diese Erklärung zu einem weltweiten Aktionsplan.

Seit 1996 ist die Anzahl der wissenschaftlich geprägten politischen Leitlinien, die die Öffentlichkeit berühren, signifikant gestiegen. Beispiele hierfür sind Klima- und Energiefragen, pandemische Erkrankungen, der Datenschutz und die digitale Forschung. Die öffentliche Auseinandersetzung mit den Wissenschaften ist gewachsen, und die digitale Revolution, die unseren Umgang mit Technologien radikal verändert hat, hat neue Modelle für die Kommunikation und für das Lernen geschaffen. Science Center haben eine erstaunliche Vielfalt von Reaktionen gefunden, in dem sie sich an lokale Kontexte angepasst, auf die Bedürfnisse von Interessengruppen geantwortet und das Leitbild der Inklusion verfolgt haben. Regierungen, wissenschaftliche Unternehmen, internationale Einrichtungen, multi-nationale Firmen und Bildungseinrichtungen – sie alle erkennen, dass das öffentliche Engagement zu aktuellen wissenschaftlichen und technologischen Fragen entscheidend ist für den Fortschritt, den Wohlstand und das Wohlbefinden aller Menschen. Nahezu 3000 Science Center weltweit fördern das interaktive und aktiv-entdeckende Lernen, und erhalten sehr großes Vertrauen von ihren über 310 Millionen jährlichen Besucherinnen und Besuchern.

Mehr und mehr erweitern Science Center ihre Aktivitäten über die traditionellen interaktiven Erfahrungen und wissenschaftlichen Phänomene hinaus. Viele Einrichtungen beteiligen die Öffentlichkeit an Dialogen über globale Herausforderungen, und stärken die Menschen in der Rolle aktiver Entscheidungsträger in ihrer sozialen Umgebung. Auf diese Weise helfen die Science Center, die Millennium Development Goals der Vereinten Nationen und die ab 2015 vorgesehenen Sustainable Development Goals zu erreichen.

Der Einfluss der Science Center auf die Welt

Seit dem Weltkongress von 2011 hat unser Feld erhebliche Fortschritte gemacht. Eine Vielzahl neuer Science Center wurde geschaffen – insbesondere in Afrika, Lateinamerika, im Mittelmeerraum, in Osteuropa und in Asien. Diese Einrichtungen nehmen stärkeren Bezug auf lokale Kontexte, einheimisches Wissen und vielfältige Zielgruppen. Es gibt viele weitere Beispiele für den verbesserten Dialog zwischen der Wissenschaft und der Öffentlichkeit, die die Berücksichtigung öffentlicher Meinungen über Wissenschaft und Technik in Entscheidungsprozessen ermöglichen. Die Menschen haben verbesserte Möglichkeiten, die Förderung der Wissenschaften und die Ausbildung von Leitlinien in der Politik zu kommentieren. Sie werden dazu ermutigt und ausgebildet, aktive Beiträge zur Lösung globaler und lokaler Probleme zu leisten. Die deutliche Erweiterung der Beiträge von Science Centern zur Förderung von Kreativität, Erfindungen und Innovationen, führt zu nachhaltigeren Lebensstilen.

Der Science Centre World Summit 2014

Die Welt erlebt eine beispiellose Entwicklung von Partnerschaften, die das wissenschaftliche Bewusstsein und das Engagement über kulturelle, politische, ökonomische und geographische Grenzen hinweg befördert. Mit regulären Bildungseinrichtungen, den Künsten, der Wirtschaftswelt, den politischen Akteuren und den Medien weltweit wurde die Zusammenarbeit intensiviert. Der Science Centre World Summit 2014 ermöglichte die Fortführung dieses Prozesses, das Aufgreifen bestehender Partnerschaften und die Begründung neuer gemeinsamer Anstrengungen für geteilte Zukunftsvisionen. Das Treffen war eine wertvolle Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit den Herausforderungen, die durch veränderliche und facettenreiche Rahmenbedingungen für Science Center und ihre Partner entstehen.

Der Gipfel von 2014 arbeitete darauf hin, mehr politische Entscheidungsträgerinnen und -träger, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, internationale Unternehmen und multinationale Einrichtungen von der Bedeutung der Zusammenarbeit mit den Science Centern weltweit zu überzeugen. Solche Kollaborationen sind wichtige Schritte hin zum gemeinsamen Ziel, den Graben zwischen der Öffentlichkeit und der Wissenschaften und Technik zu überwinden und auf diese Weise viele globale Probleme zu lösen. Science Center lassen sich nicht auf Orte reduzieren, an denen Menschen schöne Lernerfahrungen machen oder eine gute Zeit an verregneten Nachmittagen verbringen können. Sie sind einmalige Einrichtungen, die das Denken und Handeln von Menschen jeden Alters verändern. Die Förderung der Zusammenarbeit wird den Fortschritt des öffentlichen Engagements mit Wissenschaft und Technik auf ein höheres strategisches Niveau heben als zuvor. Gleichzeitig werden diese Partnerschaften ein Klima erzeugen, in dem alle Parteien einander in ihren Botschaften und Aufgaben unterstützen.

Deshalb unterschreiben Science Center weltweit und ihre Partner die folgenden Ziele für die Zukunft:

Wir werden

1. Handlungen fortführen, die zu positive globalen Beiträgen führen und den Menschen überall die Möglichkeiten von Wissenschaft und Technik für die nachhaltige Entwicklung der Menschheit bewusst machen.
2. Die Aufmerksamkeit der Entscheidungsträger und der Medien auf die wesentliche Rolle der Öffentlichkeit für das Engagement mit Wissenschaft und Technik durch Aktionen mit großer weltweiter öffentlicher Anteilnahme lenken.
3. Danach streben, die Position von Science Centern als "Orte des Vertrauens" wirksam einzusetzen, um der Öffentlichkeit neue technologische Lösungen und nachhaltige Technologien vorzustellen, und das Potenzial für die Nutzung dieser Lösungen zu erweitern.
4. Die Führung bei der Entwicklung der besten Methoden für die Motivation von Lernenden zu übernehmen und ihre Bildung sowohl in regulären als auch außerschulischen Zusammenhängen durch den Einsatz von angepassten Technologien in sehr unterschiedlichen Kontexten zu optimieren.
5. Die Öffentlichkeit direkter mit der Forschung in Verbindung zu bringen, diese Verbindung zur Befähigung der Menschen einzusetzen, Einstellungen zu erweitern und sicherzustellen, dass die Arbeit von Universitäten und Forschungseinrichtungen relevant für die Gesellschaft und die Beantwortung sozialer Fragen weltweit ist.
6. Zusammenzuarbeiten in der kreativen Ausrichtung des Internationalen Wissenschaftsjahr 2019, Menschen weltweit dazu zu ermutigen, ihre Erfahrungen mit Wissenschaft, Technik und Gesellschaft zu teilen.

Die folgenden Personen und Organisation, vertreten beim Science Centre World Summit, befürworten die Bemühungen der Science Center Community für den Start eines Dialogs mit gleichgesinnten Organisationen in vielfältiger Weise zur Erreichung dieser Ziele. Sie stimmen zu, diese Erklärung in ihren Einrichtungen zu befördern und zukünftige Einladungen zur Diskussionen über potentielle Partnerschaften zu beantworten.